

Agenturservice-Jupe

Tel.: 02325 - 558 426
Fax : 02325 - 467 0 380

Mobil : 0174 - 29 11111

Mail : info@agenturservice-jupe.de

Web : <http://www.agenturservice-jupe.de>



Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung Presseartikel

IT Trends 2006



Welche Entwicklungen sind wichtig?

Welche Techniken werden in diesem Jahr wichtige Entwicklungen durchmachen? Wo gibt es interessante Trends, die zwar jetzt noch ein hohes Risiko bergen, aber dennoch gut beobachtet werden sollten? Und welche Innovation im IT-Bereich können Sie zunächst einmal getrost ignorieren?

- **Radio Frequency Identification (RFID):** Bei diesem funkbasiertem Identifikationssystem erfasst ein kleiner Sender im Etikett Daten. Eintippen, Abhaken oder Einscannen ist nicht mehr nötig. Sie profitieren von besseren Warendurchlaufzeiten und angepassten Lagerbeständen. Die hohen Preise pro Etikett (30 bis 80 Cent) sollen durch neue Herstellungsverfahren bis auf einen Cent pro Etikett sinken.
- **Mobile Mail:** In vielen Unternehmen schon an der Tagesordnung: E-Mails unterwegs mit einem mobilen Endgerät abzurufen. Sie senken die Reaktionszeiten und Ihre Kommunikationskosten und verhindern gleichzeitig unnötige Wartezeiten. Kleinere Unternehmen und Freiberufler können Lösungen auch ohne eigenen E-Mail-Server nutzen.
- **IT-Sicherheit:** Neben dem Internet sind auch zunehmend Funknetze (Wlan) oder der Mobilfunk von Viren und Würmern bedroht. Beim Angriff auf zentrale Netzkomponenten kann schnell das ganze Unternehmen handlungsunfähig gemacht werden. Experten prognostizieren in den nächsten sechs Monaten einen Anstieg der Schädlinge um 60 Prozent. Es ist also dringend notwendig, das eigene Sicherheitskonzept zu überprüfen. Erste Hilfe im Notfall gibt es bei www.Mcert.de.
- **Standardsoftware:** Auf Firmenrechnern tummeln sich neben Microsoft verschiedene Anbieter für Standardsoftware, z. B. SAP, Oracle oder IBM. Bis die Vormacht bei betriebswirtschaftlicher Standardsoftware entschieden ist, werden noch Jahre vergehen. Deshalb sollten Sie Investitionen nicht aufschieben. Neue Anwendungen sollten aber flexibel angepasst und ausgetauscht werden können.
- **VoIP:** Schon jetzt telefonieren rund 14 Prozent deutscher Unternehmen über das Internet. Langfristig soll diese Technik den herkömmlichen Telefonanschluss ablösen. Am besten steigen Sie schrittweise um: Sie benötigen einen Breitband-Anschluss (DSL, TV-Kabel etc.), um Kosten bei Ihrer Telefonkommunikation zu sparen.
- **Mietsoftware (ASP):** Statt Softwarelizenzen zu kaufen, mieten Sie diese bei Dienstleistern und greifen per Internet auf die Anwendungen zu. Sinkende Verbindungskosten und größere Datenraten machen ASP interessant. Sie haben immer die aktuellste Programmversion ohne zusätzlichen Investitions- und Wartungsaufwand.
- **Biometrie:** Unverwechselbare Merkmale wie Fingerabdruck oder Iris sollen fälschungssicher identifizieren. Dem Markt wird zwar ein hohes Wachstum bescheinigt, dennoch ergeben sich mittelfristig nur in der Sicherheitsbranche, im Zahlungsverkehr oder für Automatenbetreiber neue Chancen.
- **Compliance (Einhaltung von Vorschriften):** Es gilt zunehmend, die rechtlichen Vorschriften in der Datenverwaltung, vor allem die Vorgaben des Finanzamtes, einzuhalten. Die Anforderungen an die Ablage von geschäftsrelevanten elektronischen Daten steigen. Viele Unternehmen haben hier dringenden Nachholbedarf, vor allem, was die Archivierung von E-Mails betrifft.

In Anlehnung an: Elm, K.: Trends 2006. In: impulse, Januar 2006, S. 112-113.

Entnommen aus Mittelstandswissen 01/06

(Stand 01/2006)